

**Verdienstkreuz am Bande des
Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland
für Herrn Helmut Kuypers**

Herr Kuypers, Sie zeichnen sich in besonderem Maße durch Ihre außergewöhnliche Pflegeleistung aus.

Sie pflegen und versorgen seit vielen Jahrzehnten mit bewundernswerter Liebe und Fürsorge Ihren geistig wie körperlich schwerbehinderten Sohn Holger. Sie kümmern sich unter Zurückstellung Ihrer persönlichen Interessen und Bedürfnissen beispielgebend und mit ganzer Kraft um ihn.

Holger ist seit seiner Geburt im Oktober 1976 schwerbehindert. Seine motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten wie Stehen und Laufen sind stark eingeschränkt. Phasenweise ist er dazu überhaupt nicht in der Lage, zudem leidet er unter epileptischen Anfällen. Im Laufe der Jahre hat sich sein Zustand stark verschlechtert.

Seit jeher leisten Sie die Pflege und Betreuung Ihres Sohnes. Lange Jahre war noch Ihre Ehefrau Ingrid daran beteiligt, die aber infolge einer schweren Erkrankung inzwischen selbst auf einen Rollstuhl angewiesen und ebenfalls pflegebedürftig ist.

Die Betreuung von Holger ist rund um die Uhr erforderlich und findet ausschließlich in seinem Zuhause statt. Er benötigt bei allen Verrichtungen des täglichen Lebens fremde Hilfe, wie zum Beispiel beim Aufstehen, beim Ankleiden, bei der Körperhygiene und beim Essen. In früheren Jahren, als Holgers Gesundheitszustand noch etwas besser war, versuchten Sie ihn tagsüber in einer Behinderteneinrichtung unterzubringen. Dies war aber auf Dauer nicht möglich, da Holger die Betreuung durch fremde Personen verweigerte.

Mit Ihrer aufopfernden Pflege ermöglichten Sie Ihrem Sohn den Verbleib im gewohnten häuslichen Umfeld. Veränderte Situationen, wie sein Heranwachsen und die fortschreitende Erkrankung Ihrer Ehefrau erforderten immer wieder Umbauten des Wohnhauses.

Unterstützung erfahren Sie lediglich in Form einer Putzhilfe und durch Therapeuten, die aufgrund der eingeschränkten Mobilität Ihres Sohnes und Ihrer Ehefrau zu Ihnen nach Hause kommen. Auch die Nachbarschaft bietet gelegentlich Unterstützung an.

Bedingt durch die stetige Verschlechterung der Gesundheitszustände Ihres Sohnes und Ihrer Ehefrau sind Urlaube, die bis 2018 noch regelmäßig und sehr zur Freude von Holger stattgefunden haben, inzwischen nicht mehr möglich.

Das sehr zeitintensive, familiengeführte Geschäft mussten Sie aufgrund der Pflege Ihres Sohnes bereits vor geraumer Zeit aufgeben. Sie waren anschließend im Außendienst einer Arzneimittelfirma tätig. Neben den Urlauben waren und sind Sie sehr bemüht, alles Erdenkliche zum Wohle Ihres Sohnes zu tun. So spielen an Holgers Geburtstag vor dem Haus regelmäßig die Hergolshäuser Musikanten. Diese sind in der Region sehr bekannt für hochwertige Blasmusik und tragen eigens für Holger einige Musikstücke vor.

In früheren Jahren waren Sie außerdem selbst im Gochsheimer Spielmannszug sowie im örtlichen Karnevalsverein engagiert.

Mit Ihrer unerschöpflichen Energie, Ihrer liebe- und aufopferungsvollen Pflegeleistung, die Sie seit über 45 Jahren erbringen, sind Sie ein großartiges Beispiel für tätige Fürsorge und Verantwortung sowie für die bedingungslose Bejahung der Familie.

Herr Kuypers, ich freue mich, Ihnen das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aushändigen zu dürfen.

Herzlichen Glückwunsch!